

Starke Vorstellung der Reserve des BC Offenburg

Remis und Sieg spült die zweite Mannschaft bis auf Rang 3 in der Verbandsliga direkt hinter die „Erste“ - Markus Schilli als Matchwinner im zweiten Spiel

Offenburg, den 19.11.2011 (rdr)

Nach dem das Spiel aufgrund der Teilnahme von Jonas und Lukas Burger bei der deutschen Rangliste verlegt wurde, konnten die Offenburger wieder in Bestbesetzung auflaufen. Gegen den aktuellen Tabellenzweiten aus Villingen-Schwenningen wollte die "Zweite" unbedingt punkten.

Gleich zu Beginn machte das Team die wichtigen Punkte und es sah alles nach einem Sieg aus. Das erste Herrendoppel mit Jonas und Lukas, sowie das zweite Doppel gewannen ihre Sätze mit konsequentem Spiel klar gegen die junge Mannschaft aus Villingen-Schwenningen.

Sehr unglücklich der Spielverlauf im Damendoppel. Nachdem der erste Satz gewonnen wurde, verloren Linda Müller und Regina Renner den Faden und gaben ein sicher geglaubtes Doppel noch aus den Händen.

Da auch Linda im Dameneinzel ihrer Gegnerin gratulieren musste stand es anfangs nur noch 2:2.

Doch auf die beiden Youngster Lukas und Jonas konnte man sich verlassen. Mit einem absoluten Powerplay agierte Lukas gegen Patrick Baumann überragend und bezwang ihn mit 21:15 und 21:17 klar in zwei Sätzen. Ebenfalls einen sicheren Punkt steuerte sein Bruder Jonas bei. Mit 4:2 Führung war der Sieg schon zum greifen nah und wie immer hoffte man auf den Punktegaranten schlechthin, auf Markus Schilli im dritten Einzel. Ebenfalls noch Chancen hatte das Mixed.

Doch nicht nur Markus Schilli, sondern auch Jürgen Burger und Regina Renner wurde zu den tragischen Figuren in diesem Spiel. Jeweils die ersten Sätze sicherte man sich auf Seiten der Offenburger, doch dann drehte die Gäste den Spieß am Ende noch um und bezwangen die BCOler im Entscheidungssatz und nahmen damit dem BCO einen wichtigen Punkt.

Nach diesem Unentschieden war man im Lager der Offenburger etwas schockiert, da man mit diesem Remis wertvolle Punkte verschenkte. Mit dem Aufsteiger TV Aldingen II kam nun eine Mannschaft gegen die auf jeden Fall ein Sieg her musste.

Unbeirrt spielten erneut die jungen Talente Lukas und Jonas Burger ihr ganzes Können und ihre Überlegenheit aus. Mit einem souveränen ersten Herrendoppel und den beiden Herreneinzel erfüllten sie erneut ihr Soll und brachten die erforderlichen Punkte.

Immer noch angeschlagen aus dem ersten Spiel agierte allerdings das zweite Herrendoppel Burger/Schilli, das überhaupt nicht in die Partie fand und diese auch deutlich verlor.

Ähnlich wie am Morgen verfolgte auch das Damendoppel das Pech, da sie trotz erneutem Satzgewinn wieder in drei Sätzen unterlagen.

Einen der ganz wichtigen Punkte steuerte Linda Müller bei, dies sollte sich allerdings erst am Schluss abzeichnen. Mit ihrem Punkt führte der BC Offenburg wie im ersten Spiel mit 4:2 und man hoffte, dass sich das Drama nicht wiederholte.

Als dann das Mixed nach einer schwachen Vorstellung deutlich verlor und auch Markus Schilli im letzten noch verbliebenen Einzel mit 16:21 den ersten Satz abgab, glaubte keiner mehr an ein Wunder und man fand sich bereits zu diesem Zeitpunkt mit dem zweiten Remis an diesem Spieltag ab.

Auch die Gäste aus Aldingen glaubten an einen Punktgewinn, doch auch sie hatten die Rechnung ohne Markus Schilli gemacht. Mit einem wahrlichen Kraftakt und einem Einsatz, in dem sich der ein oder andere noch ein Scheibchen abschneiden kann, zeigte er eine wahnsinnige Kampfleistung im zweiten Satz, den er mit 27:25 noch zu seinem Vorteil umbiegen konnte. Im dritten behielt er dann auch gegen Ende die Nase vorn und sicherte mit 21:16 den so wichtigen und vielumjubelten Punkt zum 5:3 Endstand.

Mit diesen drei Punkten aus den beiden Spielen kann die Mannschaft sehr zufrieden sein. Auch wenn nicht die volle Punktezahl erreicht werden konnte, so hat die Mannschaft ihr Potential unter Beweis gestellt und setzt sich nun hinter der ersten Mannschaft auf dem dritten Tabellenplatz fest und ist ebenfalls Verfolger des SV Spaichingen II.

Am 03.12.2011 spielen auch sie gegen den aktuellen Tabellenführer Spaichingen und Emmendingen. Vielleicht gelingt die Sensation und sie können der ersten Mannschaft Schützenhilfe im Kampf um die Meisterschaft leisten. Wer weiß, vielleicht stehen nach der Vorrunde beide Mannschaften am Platz an der Sonne.

